

Workshop

Grünland-Bewirtschaftung, Boden und Klimawandel

Wie kann die Bewirtschaftung von Grünland die Resilienz von Böden gegenüber dem Klimawandel, insbesondere bei anhaltenden und wiederkehrenden Dürreereignissen, stärken? Im Mittelpunkt stehen wichtige Bodenfunktionen wie Wasserspeicherfähigkeit, Fruchtbarkeit und vor allem die Speicherung von Bodenkohlenstoff, die selbst eine bedeutende Rolle für das Klima spielt.

Im Rahmen des ÖAW-Projekts **DroughtSoil** lädt dieser Workshop dazu ein, den aktuellen Stand der Forschung zu **Trockenheit** und **Boden** gemeinsam mit Expert:innen und Praktiker:innen aus der Landwirtschaft zu diskutieren. Ziel ist es außerdem, die Basis für ein wissenschaftlich fundiertes Fact Sheet mit Empfehlungen für Anpassungsmaßnahmen zu schaffen.

25.09.2026

11:30-15:30

Universität Innsbruck

Institut für Ökologie, Sternwartestr. 15, 6020 Innsbruck

Wir bitten um >Anmeldung< bis 19.09.

*Workshop im Rahmen des ÖAW-Projekts **DroughtSoil***



Programm

Ankommen (11:30 Uhr)

Ankunft & Registrierung, Snacks & Getränke

Start (12:00 Uhr)

- Einführung & Zielsetzung
- Vorstellung des Projektteams

Impulse (12:10)

- **Nora Mitterböck (BMLUK):** Grünlandbewirtschaftung im Klimawandel
- **Andrea Spanischberger (BMLUK):** Aktuelle EU- und nationale Aktivitäten zum Thema Bodenschutz
- **Frank Hagedorn (Eidg. Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft WSL):** Kohlenstoffspeicher Boden im Klimawandel
- **Michael Bahn (Univ. Innsbruck):** Grünlandbewirtschaftung, Boden und Klimawandel: ein wissenschaftlicher Faktencheck

Pause (13:15)

Interaktiver Teil (13:30)

Wrap-Up, Zusammenfassung der Diskussionen & Abschluss (15:00)

Ende (15:30)

Über **Themen**, **Ideen** oder **Fragen**, die Sie besonders interessieren oder die Sie dem Organisationsteam für den Workshop im Vorfeld mitgeben möchten, freuen wir uns! Verwenden Sie dafür einfach den [Anmeldelink](#).



Der Workshop richtet sich an Vertreter:innen von landwirtschaftlichen Verbänden, Beratungsstellen, Behörden, Landwirt:innen und Forschende sowie alle, die sich für nachhaltiges Grünlandmanagement und Bodenschutz interessieren.

